Streich- und Saiteninstrumentenbau (Lehrberuf)

BERUFSBESCHREIBUNG

Streich- und Saiteninstrumentenbauer*innen stellen je nach Schwerpunkt Streichinstrumente (z. B. Geige, Cello, Kontrabass) oder Saiteninstrumente (z. B. Gitarre, Harfe, Zither) sowie Bögen für Streichinstrumente her. Dabei arbeiten sie mit gut gelagerten, teils wertvollen Hölzern (vor allem Fichte und Ahorn, zum Teil auch Ebenholz), Kunststoff- und Metallteilen, Saiten sowie Rosshaar für die Bespannung der Bögen. Sie verwenden manuelle und maschinelle Holzbearbeitungswerkzeuge (Sägen, Hobeln, Klammern, Fräsmaschinen) sowie Kleber, Öle oder Lacke. Neben dem Bau neuer Instrumente, reparieren und restaurieren Streich- und Saiteninstrumentenbauer*innen die Instrumente und Bögen auch.

Streich- und Saiteninstrumentenbauer*innen arbeiten in Werkstätten von Klein- und Mittelbetrieben des Instrumentenbaus. Sie arbeiten zusammen mit Berufskolleginnen und -kollegen und haben Kontakt zu Lieferantinnen und Lieferanten und ihren Kundinnen und Kunden.

Der Lehrberuf Streich- und Saiteninstrumentenbau ist ein Schwerpunktlehrberuf. Nähere Beschreibung zum Berufsprofil, Ausbildung, Alternativen etc. findest du bei den folgenden Schwerpunkten:

- Streich- und Saiteninstrumentenbau -

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt als **Lehrausbildung** (= Duale Ausbildung). Voraussetzung dafür ist die Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht und eine Lehrstelle in einem Ausbildungsbetrieb. Die Ausbildung erfolgt überwiegend im **Ausbildungsbetrieb** und begleitend dazu in der **Berufsschule**. Die Berufsschule vermittelt den theoretischen Hintergrund, den du für die erfolgreiche Ausübung deines Berufs benötigst.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

Anforderungen

- Auge-Hand-Koordination
- Fingerfertigkeit
- gutes Hörvermögen
- gutes Sehvermögen
- Unempfindlichkeit gegenüber Staub

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- gestalterische Fähigkeit
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- kaufmännisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen

- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Musikalität

- Kreativität
- Prozessverständnis
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft